

Germany-Greifswald: Architectural, construction, engineering and inspection services
OJ S 102/2023 30/05/2023
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister, Stadtbauamt

Postal address: Markt

Town: Greifswald

NUTS code: DE80N Vorpommern-Greifswald

Postal code: 17489

Country: Germany

Contact person: Abt. Bauverwaltung

E-mail: vob@greifswald.de

Telephone: +49 3834/85364155

Internet address(es):

Main address: www.greifswald.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Kindertagesstätte Regenbogen in Greifswald / Fachplanung Bauphysik -

Wärmeschutz und Energiebilanzierung

Reference number: P23/22-09

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Eigenbetrieb „Hanse-Kinder“ der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beabsichtigt den Neubau der Kindertagesstätte Regenbogen auf der Fläche des Flurstückes 11/95 im Flur 11 in Greifswald. Die Kindertagesstätte „Regenbogen“ befindet sich im Stadtteil Schönwalde I und wurde 1973 in Plattenbauweise errichtet. Nun soll dieses Gebäude durch einen zweckmäßigen energieeffizienten Neubau mit 153 Plätzen, davon 48 Krippen- und 105 Kitaplätzen ersetzt werden. Die Kitas des Eigenbetriebes „Hanse-Kinder“ arbeiten

entsprechend des bedürfnisorientierten Ansatzes nach dem Prinzip der offenen Arbeit. Die Raumstrukturen müssen sich grundsätzlich für die Offene Arbeit eignen. Die Lebenszykluskosten stellen eine wichtige Entscheidungsgrundlage während des Planungsprozesses dar. Hier sind verschiedene Varianten zu untersuchen und Unterschiede der Kosten zwischen Bau und Betrieb sowie zwischen verschiedenen energetischen Standards darzustellen. Das Gebäude ist nach den Grundsätzen des Nachhaltigen Bauens zu planen und zu errichten und soll mindestens 65 % Gesamterfüllungsgrad nach BNB bzw. DGNB als Zielvorgabe erreichen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 103 759,97 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE80N Vorpommern-Greifswald

Main site or place of performance: Ernsthofen Wende 5 17491 Greifswald

II.2.4. Description of the procurement

Bauphysik - Wärmeschutz und Energiebilanzierung gemäß Leistungsbild Bauphysik HOAI 2013 Anlage 1, 1.2.1 (2):

Neubau Kindertagesstätte Regenbogen 1. BA HZ III, Mindestsatz, gem. HOAI, Anl. 1, Ziffer 1.2.3, LPH 1-8

Auditierung/ Koordinierung Nachhaltiges Bauen:

Die Planung und Errichtung der Kindertagesstätte soll unter Berücksichtigung der Bewertungskriterien nach BNB oder DGNB durchgeführt werden; die Projekte sind bis zur Fertigstellung durchgängig an den entsprechenden Kriterien zu messen. Es soll mindestens ein DGNB-Gold- oder ein BNB-Silber-Standard realisiert werden. Erforderliche Leistungsbestandteile sind:

- Beschreibung der Anforderungen an Planung und Ausführung gemäß

Nachhaltigkeitskriterien und Erarbeitung

einer Zielvereinbarung entsprechend der anzuwendenden Systemvariante oder des anzuwendenden

Nutzungsprofils

- Aufbau eines Managementsystems, das eine Zertifizierung der Nachhaltigkeit in den Bauprozess integriert,

einschließlich Fixierung von Schnittstellen, Verantwortlichkeiten, Terminen und Abläufen

- Kontinuierliche Fortschreibung der Nachhaltigkeitsbewertung sowie Koordination und Kontrolle der

Nachweisführung ab Ausführungsplanung bis Fertigstellung Bewertungsstand

- Erstellung von Ökobilanzen (LCA) in angemessenem Umfang, einschließlich Beratung der fachlich Beteiligten

- Ermittlung der Lebenszykluskosten (LCC) einschließlich Berücksichtigung von Variantenuntersuchungen in

angemessenem Umfang und Beratung der fachlich Beteiligten

- Erstellung eines Bauteilkatalogs zur Darstellung und Bewertung aller eingesetzten Materialien

- Assistenz bei der Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in LVs im Rahmen der Vorbereitung und

Durchführung von Vergaben

- Prüfung und Freigabe der Bauprodukte vor dem Einbau
- Durchführung von Stichprobenkontrollen in angemessenem Umfang zur Einhaltung der Nachhaltigkeitsanforderungen bei der Bauausführung
- Zusammenstellung aller Nachweisunterlagen/ Dokumentationen und Einreichen der Projektunterlagen bei der Zertifizierungsstelle einschl. Bearbeitung von Rückfragen bzw. Nachforderungen
- Organisation und Durchführung thermische Raumsimulation, Luftdichtheitsmessungen sowie Raumlufthmessungen (VOC) je Gebäude

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Darstellung der Herangehensweise an die Kostenplanung und –sicherung / Weighting: 20%

Quality criterion - Name: Darstellung der Herangehensweise an die Bauaufgabe / Weighting: 20%

Quality criterion - Name: Personalkonzept / Weighting: 10%

Cost criterion - Name: Stundensätze / Weighting: 20%

Cost criterion - Name: Grundleistungen & Besondere Leistungen / Weighting: 10%

Cost criterion - Name: Wertungshonorar / Weighting: 10%

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Leistungsstufe 1: Leistungen LPH 1 – 2 HOAI Zunächst werden nur die Grundleistungen aus der Leistungsstufe 1 (LPH 1 - 2) und die zugehörigen Besonderen Leistungen beauftragt. Die Leistungsstufe 1 umfasst neben den Grundleistungen der Wärmeschutz und Energiebilanzierung (HOAI, Anlage 1, 1.2.3) LPH 1 – 2 sowie die jeweils in der beauftragten LPH 1 – 2 in der Anlage 3 benannten Besonderen Leistungen. Der AG kann die weiteren Leistungen aus den Leistungsphasen 3 - 9 und die zugehörigen Besonderen Leistungen Wärmeschutz und Energiebilanzierung (HOAI, Anlage 1, 1.2.3) gem. Anlage 3 nebst deren Besonderen Leistungen ganz oder teilweise und/oder für die gesamte Baumaßnahme oder Teile davon - durch schriftliche Erklärung dem AN gegenüber in Auftrag geben (weitere Leistungsstufen). Überträgt der AG dem AN eine weitere Leistungsstufe, so ist der AN verpflichtet, diese Leistungen im Rahmen des Vertrages auszuführen, sofern zwischen dem Leistungsende der vorherigen Stufe und dem Leistungsbeginn der Folgestufe nicht mehr als 12 Monate liegen. Ursache für diese langen Fristen sind neben verwaltungsinterner Vorgänge der Umstand, dass nach Abschluss der Leistungsphase 3 der Auftraggeber evtl. Fördermittel beantragen will. Erfahrungsgemäß kann die Antragsprüfung einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung aller Leistungsphasen besteht nicht. Der Auftraggeber behält sich die stufenweise Weiterbeauftragung bis zur Leistungsphase 9 gemäß HOAI vor. Eine bauliche Realisierung ist abhängig von Fördermitteln; Ansprüche bei Abstandnahme von der Realisierung kann der Bieter nicht geltend machen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 204-580982](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

13/03/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: MNP Ingenieure

Postal address: Maria-Goeppert-Str. 17

Town: Lübeck

NUTS code: DEF03 Lübeck, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 103 759,97 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Das Bewerbungsformular einschließlich aller Anlagen steht unter dem Link gemäß Punkt 1.3) zur Verfügung. Weitere Informationen zum Verfahren, z. B. Rückfragenkataloge und

Teilnahmebedingungen können ebenfalls über diesen Link abgerufen werden. Da keine automatische Registrierung erfolgt, werden Sie auch nicht automatisch über Informationen (bspw. Rückfragen) im Verfahren in Kenntnis gesetzt. Bitte registrieren Sie sich für die Teilnahme an der elektronischen Ausschreibung kostenlos unter <http://portal.evergabemv.de/> und laden sich die Vergabeunterlagen/Teilnahmeantrag herunter. Ihre Registrierung auf der Vergabepattform gewährleistet, dass Sie alle für die Ausschreibung betreffenden Informationen, wie Antworten auf Bieterfragen und Änderungen bei den Fristen und Vergabeunterlagen, automatisch an Ihre dort eingetragene E-Mail-Adresse erhalten. Sie können Ihr Angebot/Teilnahmeantrag bei <http://portal.evergabemv.de/> bis zum Ablauf der Angebots-/Teilnahmeantragsfrist hochladen.

Das Angebot/Teilnahmeantrag ist elektronisch in Textform nach § 126b BGB über die Vergabepattform einzureichen. Postalisch oder per E-Mail eingereichte Angebote /Teilnahmeanträge sind nicht zulässig und führen zum Ausschluss.

Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden (Mindestanforderung). Nicht erwünscht sind allgemeine Werbebroschüren und weitere Unterlagen zur Vorstellung des Bewerbers sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen. Diese werden im Verfahren nicht berücksichtigt. Rückfragen zum Teilnahmewettbewerb sind über die Vergabepattform <https://portal.evergabemv.de/> elektronisch an die unter I.1) genannte Adresse zu richten. Bewerber haben die Vergabeunterlagen unverzüglich auf Vollständigkeit der Unterlagen sowie auf Unklarheiten zu überprüfen. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, so hat er unverzüglich und vor Abgabe des Teilnahmeantrags darauf hinzuweisen. Die Bewerber werden aufgefordert, im Interesse einer schnellen Beseitigung von Unklarheiten, frühzeitig und vorab ihre Fragen zu übermitteln. Die Vergabestelle behält sich vor, Rückfragen, die nicht bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Abgabefrist eingegangen sind, nicht zu beantworten.

Im Auftragsfall hat der Auftragnehmer die ihm übertragenen Leistungen in seinem Büro bzw. gem. den Angaben im Teilnahmeantrag zu erbringen. Nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers ist eine weitere, im Teilnahmeantrag nicht angekündigte Unterbeauftragung zulässig.

Die örtliche Präsenz des Bewerbers in Greifswald ist während der Planungszeit in engen Intervallen gemäß Projekterfordernis sicherzustellen.

Für die gesamte Projektlaufzeit ist die personelle Kontinuität hinsichtlich der Präsenz vor Ort zu gewährleisten.

Bei technischen Fragen/Problemen können Sie sich wie folgt an Subreport wenden: Tel.: +49 (0)221/98578-33 oder per E-Mail: info@subreport.de.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern

Postal address: Johannes-Stelling-Straße 14

Town: Schwerin

Postal code: 19053

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Telephone: +49 385/588-5165

Fax: +49 385/588-4855817

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Bei Verstößen gegen Vergabevorschriften kann auf Antrag ein Nachprüfungsverfahren bei der vorgenannten Vergabekammer eingeleitet werden. Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Stadtbauamt, Abt. Bauverwaltung

Postal address: Markt 15

Town: Greifswald

Postal code: 17489

Country: Germany

E-mail: vob@greifswald.de

Telephone: +49 3834/8536-4155

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/05/2023